Themenschwerpunkt

Wald

Landeszentrale
Politische Bildung
Rheinland-Pfalz

PROGRAMM

Erstes Halbjahr 2023

Mythos, Waldsterben und Nachhaltigkeit – Was uns der Wald bedeutet

Nicht erst seit der Romantik spielt der Wald eine herausragende Rolle in der deutschen Kultur. Als waldreichstes Bundesland ist Rheinland-Pfalz besonders mit dem Wald verbunden. Doch der von den Deutschen so geliebte Wald ist durch die sich mehrenden heißen Sommer in Gefahr. Und weltweit ist der für ein menschenfreundliches Klima notwendige Regenwald durch Abholzung für Weideflächen in Bedrängnis.

Unser Halbjahresschwerpunkt „Wald" bietet eine Vielfalt an Annäherungen an das Thema. Woher kommt diese besondere Beziehung der Deutschen zum Wald? Wie wird der Wald von rechten Ideologien noch heute missbraucht? Und welche Bedeutung hat der Wald als Naherholungsgebiet oder gar als letzte Ruhestätte? Schwerpunktthemen sind die Auswirkungen des menschengemachten Klimawandels auf den Wald – hier bei uns, aber z.B. auch im Regenwald. Dabei geht es auch um eine sinnvolle und nachhaltige Nutzung des Waldes als Rohstoffquelle für die Holzverarbeitung. Parallel stellt „Unser Wald - nutzen, schätzen, schützen" eines der drei Themen unseres Schüler- und Jugendwettbewerbs 2023 dar, den wir gemeinsam mit dem Landtag ausrichten. Denn das Verhältnis nicht nur der Erwachsenen, sondern gerade auch der jungen Menschen zum Wald entscheidet, wie unser Wald in Zukunft aussehen wird.

Das vollständige Programm des Schwerpunktthemas finden Sie stets aktuell auf der Homepage der Landeszentrale www.lpb.rlp.de.

Februar

Donnerstag
2.2.2023
18:00 Uhr

55116 Mainz,
Landeszentrale für politische Bildung RLP,
Am Kronberger Hof 6

Gerty-Spies-Saal

Potenziale der Waldpädagogik für die Demokratiebildung

Vortrag und Workshop mit *Tina Sanio*

Waldpädagogik bedeutet mehr als nur eine zielgerichtete Kinder- und Jugendarbeit. Sie erhebt vielmehr den Anspruch eines bildenden und erziehenden Konzepts zur Förderung von Verständnis und Akzeptanz für eine nachhaltige Waldnutzung. Dabei sind die Themen und Inhalte der Waldpädagogik eng mit der Demokratiebildung verbunden. Tina Sanio, Referentin für nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung und politische Bildung, wird vielfältige Zusammenhänge vorstellen und zielgruppengerechte Hinweise für die Praxis erläutern.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Mittwoch
8.2.2023
18:00 Uhr

Online-Vortrag

Naturkonzepte und politische Landschaften. Zur kulturellen Dimension des Waldes

Mit *Prof. Dr. Klaus Schriewer*

Der Vortrag behandelt zwei mit dem Wald verbundene Themen, die recht unterschiedlich sind, zusammen aber einen Eindruck der kulturellen Bedeutung des Waldes in Deutschland geben: Im ersten Teil sollen die Naturvorstellungen und -konzepte verschiedener Waldnutzergruppen in ihrer historischen Entstehung seit dem 19. Jahrhundert betrachtet werden. Als Beispiele dienen die Naturschützer, Jäger und Wanderer. Im zweiten Teil soll dann der Mythos der sogenannten Hakenkreuzwälder vorgestellt und im historischen Kontext analysiert werden.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Dienstag
14.2.2023
18:30 Uhr

55116 Mainz,
Landeszentrale für politische Bildung RLP,
Am Kronberger Hof 6

Gerty-Spies-Saal

Das Guinnesbuch des Waldes

Mit *Magdalena Fröhlich*

Wussten Sie, dass ein einzelner Baum täglich 12 Kilogramm Traubenzucker herstellt, pro Jahr so viel Sauerstoff produziert, wie 22 Menschen in einem Jahr verbrauchen und seine Wurzeln eine Länge von mehreren 1.000 Kilometer haben? Magdalena Fröhlich zeigt in einem Vortrag die Wunder der Natur und die Superlative unseres Waldes.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Dienstag
28.2.2023
18:30 Uhr

55116 Mainz,
Landeszentrale für politische Bildung RLP,
Am Kronberger Hof 6

Gerty-Spies-Saal

Lesung zum Buch „Schweigend steht der Wald"

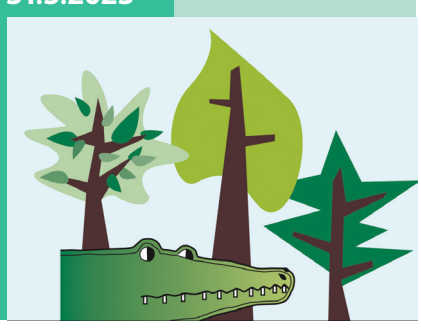
Mit *Wolfram Fleischhauer*

Anja Grimm kehrt in das entlegene Waldgebiet zurück, in dem ihr Vater spurlos verschwand, als sie acht Jahre alt war. Ihr plötzliches Auftauchen löst einen brutalen Mord aus. Verdächtige Bodenproben und rätselhafte Zeigerpflanzen im Wald bringen Anja bald auf die Spur tieferer Schichten von Schuld und Verbrechen und beschwören eine Katastrophe herauf...
Wolfram Fleischhauer ist ein spannender Roman gelungen, der bis in die deutsche Vergangenheit reicht. Das Buch ist Grundlage für den gleichnamigen Film. Der Autor spricht über die Entstehungsgeschichte und über den Prozess des Schreibens. Aber natürlich liest er auch aus seinem Buch.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

März

Einsendeschluss
31.3.2023



Unser Wald – nutzen, schätzen, schützen – Thema des Schüler- und Jugendwettbewerbs 2023

Unser Wald ist bedroht! Und das betrifft uns in Rheinland-Pfalz ganz besonders, denn wir sind das waldreichste Bundesland in Deutschland. Ganze 42% der Landesfläche sind bewaldet – das sind knapp 1,2 Millionen Fußballfelder! Verschmutzung, Waldbrände und unkontrollierte Abholzung sind Gefahren, die wir nicht unterschätzen dürfen. Was können wir dagegen tun? Wie können wir den Wald mit seinem Wert als unbezahlbares Naturgut und als „Klimaschützer" stärker ins Bewusstsein der Menschen rücken? Noch bis zum 31.3. können sich Jugendliche zu diesem und weiteren zwei Themen im Rahmen des 37. Schüler- und Jugendwettbewerbs kreativ äußern. Informationen unter: https://www.politische-bildung.rlp.de/veranstaltungen/schueler-und-jugendwettbewerb

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz
In Kooperation mit: Landtag Rheinland-Pfalz

April

Mittwoch
5.4.2023
18:00 Uhr

Online-Vortrag

„Unter allen Wipfeln ist Ruh" – Der Wald als Bestattungsort Hintergründe, Motivationen, Kritikpunkte

Mit *Dr. Britta Bauer*

Viele Menschen beschäftigt die Frage, wo einmal ihre letzte Ruhestätte sein soll. Seit der Eröffnung des ersten Bestattungswaldes in Deutschland im Jahr 2001 nimmt das Interesse an dieser alternativen Bestattungsform stetig zu. Wie lässt sich dieses steigende Interesse erklären? Welcher Personenkreis fühlt sich von einem Baumgrab angesprochen? Welche Rolle spielt der Wald im Umgang mit Trauer, Tod und Sterben?

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Donnerstag
20.4.2023
18:30 Uhr

Online-Vortrag

Acht Jahre Nationalpark in Rheinland-Pfalz: Eine Bilanz.

Mit *Harald Egidi*

Seit 2015 hat Rheinland-Pfalz gemeinsam mit dem Saarland seinen ersten Nationalpark mit dem Namen Hunsrück-Hochwald. Welche Funktion haben Nationalparks in Deutschland? Was bedeutet diese Auszeichnung für den Wald und wie hat es ihn verändert? Eine Bilanz mit Dr. Harald Egidi, Leiter des Nationalparkamts Hunsrück-Hochwald.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Donnerstag
27.4.2023
19:00 Uhr

Online-Vortrag

Den Regenwald retten und Geld damit verdienen: Wie funktioniert The Generation Forest?

Mit *Lukas Mörchen*

Die globale Abholzung der Wälder schreitet immer weiter voran. Ein Problem, das die Menschheit nur gemeinsam aufhalten kann, um dem Klimawandel effektiv entgegenzuwirken. Die Idee von The Generation Forest setzt genau dort an: Das soziale Unternehmen trägt maßgeblich dazu bei, dass mit der Wiederaufforstung widerstandsfähiger, dauerhafter Mischwälder die Vereinbarkeit von Ökologie und Ökonomie gelingt und Grundlage des weltweiten Wirtschaftens ist. Lukas Mörchen stellt das Prinzip von The Generation Forest vor und erläutert, wie die Genossenschaft einen entscheidenden Wandel bei den dringlichsten sozialen und ökologischen Herausforderungen unserer Zeit bewirkt.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Mai

Donnerstag
4.5.2023
18:30 Uhr

55116 Mainz,
Zum grünen Kakadu - Staatstheater Mainz
Gutenbergplatz 3-5

Esther Gonstalla steht im Wald

Mit *Esther Gonstalla*

Das Buch über den Wald (oekom-Verlag 2021) ist nach dem „Klimabuch" ein weiterer großer Erfolg der Grafik-Designerin Esther Gonstalla. Sie hat ihr Leben der Nachhaltigkeitskommunikation durch Datenvisualisierung in Form von Infografik-Büchern und durch Vorträge gewidmet. Einen Abend mit ihr und ihren Botschaften (in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Erlesenes & Büchergilde").

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz
In Kooperation mit: Hessische Landeszentrale für politische Bildung

---

Samstag
13.5.2023
10:00 Uhr
Abfahrt von der Landeszentrale mit Bus

10:00 Uhr Abfahrt mit dem Bus an der Landeszentrale, Am Kronberger Hof 6
11:00 Uhr Beginn am ehemaligen Forsthaus Vorholz, 55234 Offenheim

„Wie geht es unserem Wald?" Exkursion ins Forstrevier Vorholz

Mit *Magdalena Fröhlich* und *Joscha Erbes*

Der Wandel des Klimas ist deutlich spürbar. Ein warmer und extrem trockener Sommer liegt hinter uns. Trockenheit und gestiegene Temperaturen setzen dem Wald schon seit langem zu. Was heißt das für unsere Forstwirtschaft? Welche Wege hat der Mensch, mit diesem Klimawandel umzugehen? Wir erkunden die Lage vor Ort und werden geführt von dem Revierleiter Förster Joscha Erbes und der Politikwissenschaftlerin Magdalena Fröhlich.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

---

Freitag
19.5.2023
15:00 Uhr

67487 Maikammer
PWV-Hütte Kalmithaus, Kalmithöhenstraße (Parkplatz vorhanden)

Mehr als Wandern, Essen und Trinken?! Die Hüttenkultur im Der Pfälzerwald-Verein im Wandel der Zeiten

Mit *Ulrich Burkhart*, Hauptkulturwart des Pfälzerwald-Vereins

Es gibt wenige Orte auf der Welt, in der der Wald nicht nur ein Naherholungsgebiet ist, sondern ein Ort der Geselligkeit und der Gemeinschaft. Der Pfälzerwald-Verein kümmert sich seit 120 Jahren nicht nur um die Markierung im Wald, sondern sorgt mit seinem Netzwerk an Hütten dafür, dass der Wald mit herzhaftem Essen und süffigem Wein zu einem besonderen Erlebnis wird. Wie entstand und entwickelte sich dieser einzigartige Wanderverein, dessen Hüttenwesen es sogar jüngst in die deutsche Liste des UNESCO-Weltkulturerbes geschafft hat? Und welche Bedeutung hat der Verein für die Menschen der Region, den Tourismus sowie für die Natur und Kultur heute?
Anmeldung unter anmeldung@lpb.rlp.de

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz
In Kooperation mit: Dem Pfälzerwald-Verein

Dienstag
23.5.2023
19:00 Uhr

Online-Vortrag

Rohholz, Papier, Möbel: Was wir über den globalen Holzhandel wissen sollten

Mit *Volker Ziesling*, Sprecher der Bürgerinitiative Waldwende Jetzt

Der Rohstoff Holz und seine Fertigprodukte sind ein weltweites Handelsobjekt. Auch Deutschland gehört zu den „Global Playern" im Holzhandel und ist Teil globaler Wertschöpfungsketten. Diese haben für Umwelt und Klimaschutz teilweise erhebliche Auswirkungen. Häufig werden wir Bürgerinnen und Bürger in den Glauben versetzt, es sei die heimische Industrie, die den Rohstoff vor Ort verarbeitet. Die Realität steht dieser romantischen Betrachtung diametral entgegen. Der Vortrag beleuchtet Ausschnitte dieser Holzhandelsströme und zeigt deren Folgewirkungen auf.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

---

Mittwoch
24.5.2023
19:00 Uhr

67059 Ludwigshafen
VHS Ludwigshafen, Bürgerhof

Dem Holzbau gehört die Zukunft

Mit *Hannsjörg Pohlmeyer*

Das Bauen in Holzbauweise hat in den letzten Jahren Hochkonjunktur. Das liegt nicht nur daran, dass Gebäude aus Holz behaglicher sind – die Klimabilanz von Holz ist aufgrund seiner Nachhaltigkeit besser als Beton. Ein Gespräch mit Hannsjörg Pohlmeyer von HolzbauCluster Rheinland-Pfalz.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz
In Kooperation mit: Volkshochschule Ludwigshafen

Juni

Samstag
3.6.2023
10:00 Uhr

76831 Eschbach
Treffpunkt: Wanderparkplatz unterhalb der Madenburg bei Eschbach

„…dort trafen wir uns, dort berieten wir, dort legten wir unsere Arbeit fest!"

Wanderung mit Actionbound zum Asselstein als Symbol des Widerstands gegen den Nationalsozialismus

Der pädagogische Dienst der Gedenkstätte KZ Osthofen plant die Entwicklung eines Actionbounds – einer interaktiven, App-basierten Führung mit Informationen rund um die Widerstandsgruppe, die sich 1934 am Asselstein (Südpfalz) getroffen hat. Dieser Actionbound wird im Rahmen einer kleinen Wanderung mit Führung vor Ort vorgestellt.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

---

Freitag
16.6.2023
16:00 Uhr

55257 Budenheim
Treffpunkt: Forsthaus Lenneberg mit grünem Haus, Im Wald 21

Kinder erleben den Wald: Eine waldpädagogische Erkundung im Lennebergwald für Kinder und ihre Eltern

Mit *Stefan Dorschel*

Der Wald ist gerade für Kinder ein großer Abenteuerspielplatz. Und zusätzlich ein perfekter Lernort. Die Waldpädagogik entstand in Deutschland in den frühen 80er Jahren und ist gerade heute in Zeiten des Klimawandels von enormer Bedeutung. Förster Stefan Dorschel führt die Kinder durch den Wald und zeigt dessen Bedeutung für unser Leben, seine Schönheit und seine Risiken.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

---

Ssamstag
17.6.2023
13:00 Uhr

67304 Kerzenheim-Rosenthal
Treffpunkt: „Parkplatz Kloster Rosenthal" neben dem Kloster St. Maria.
Von hier aus Wanderung ca. 30 bis 40 Minuten zur ehem. Jagdhütte „Lassmichinruh"

Exkursion zu Gauleiter Josef Bürckels Jagdhaus „Lassmichinruh" – Der Name ist Programm? Der Umgang mit Täterorten in der historisch-politischen Bildungsarbeit

Gauleiter Josef Bürckel ist in der Pfalz wahrlich nicht unbekannt, ebenso wenig sein ehemaliger Amtssitz Villa Böhm in Neustadt an der Weinstraße. Weitaus weniger bekannt dürfte die Jagdhütte Bürckels mit dem Namen „Jagdhaus Lassmichinruh" im Pfälzerwald nahe Rosenthal sein. Der Gauleiter verbrachte hier seine Freizeit, lud Freunde und Gäste ein. Doch ist die Hütte damit ein Täterort? Was macht einen Täterort aus? Welche Relevanz können Orte haben, an denen Täter aus der NS-Zeit ihre Freizeit verbrachten? Diese Fragen sollen Thema der Exkursion sein. Zudem soll die Person Josef Bürckel kritisch in den Blick genommen werden.
Weitere Informationen zum Treffpunkt etc. unter: www.gedenkstaette-osthofen-rlp.de
Anmeldung unter: info@ns-dokuzentrum-rlp.de 06242 910810

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz; ISSO-Institut Koblenz
In Kooperation mit: Institut für Pfälzische Geschichte und Volkskunde (Bezirksverband Pfalz)

Sonntag
25.6.2023
14:00 Uhr

54421 Hinzert-Pölert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Geführte Wanderung zu den „Stätten der Unmenschlichkeit"

Mit *Dr. Sabine Arend*

Das frühere SS-Sonderlager/KZ Hinzert war, wie heute die Gedenkstätte, nach Norden hin von Wald begrenzt. Dieser war mehrfach Ort von Verbrechen der SS an Gefangenen. Hier fanden 1942 und 1944 Erschießungen von luxemburgischen Widerständlern statt und hier wurden 1941 70 ermordete sowjetische Kriegsgefangene verscharrt. Eine geführte Wanderung zu diesen „Stätten der Unmenschlichkeit" informiert über die damaligen Geschehnisse. Dauer: Ca. 3 Stunden. Bitte wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk sowie eigene Verpflegung mitbringen.

Veranstaltet von: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Veranstalterin und Herausgeberin:
Landeszentrale für politische Bildung RLP
Am Kronberger Hof 6 , 55116 Mainz,
Tel. 06131/1629 70 • Wegbeschreibung s. Website
E-Mail: lpb.zentrale@lpb.rlp.de
Internet: https://www.lpb.rlp.de

Informationen bei: Johannes Klomann, Referent, Landeszentrale für politische Bildung, Tel. 06131/164109; E-Mail: johannes.klomann@lpb.rlp.de und
Peter Malzkorn, Presse, Landeszentrale für politische Bildung, Tel. 06131/1629 84; E-Mail: peter.malzkorn@lpb.rlp.de

Anmeldung: Für Veranstaltungen am Veranstaltungsort „LpB"
E-Mail: **anmeldung@lpb.rlp.de** oder online auf der LpB-Homepage :
https://www.lpb.rlp.de/veranstaltungen

Bernhard Kukatzki
Direktor
Landeszentrale für politische Bildung RLP

Landeszentrale
Politische Bildung
Rheinland-Pfalz